

N i e d e r s c h r i f t

über die 14. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 31. August 2017 im Haus der Vereine in Okriftel

I. Anwesend:

die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:

Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger
stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Ursula Worms
stellv. Stadtverordnetenvorsteherin Gabriele Sellmann

Stadtverordneter Thomas Abicht
Stadtverordnete Kornelia Ahr-Wiehe
Stadtverordneter Cenk Aksu
Stadtverordneter Christian Bakija
Stadtverordneter Selim Balcioglu
Stadtverordnete Hedwig Bender
Stadtverordneter Mesut Cetin
Stadtverordneter Andreas Endler
Stadtverordneter Frank Feierbach
Stadtverordneter Dieter Freidhof
Stadtverordneter Klaus Fröhlich
Stadtverordneter Manfred Göttlicher
Stadtverordneter Stefan Häb
Stadtverordneter Jürgen Hofmann
Stadtverordnete Melanie Jürgens-Schumacher
Stadtverordneter Karl-Heinz Kempf
Stadtverordneter Horst Lutter
Stadtverordneter Agustin Martin-Pelaez
Stadtverordneter Ralf Meik
Stadtverordneter Dimitrios Meretis
Stadtverordneter Dr. Marek Meyer
Stadtverordneter Michael Minnert
Stadtverordneter Dietrich Muth
Stadtverordneter Gerhard Neudert
Stadtverordneter Reimund Nix
Stadtverordneter Matthias Oha
Stadtverordneter Stephan Orban
Stadtverordneter Winfried Pohl
Stadtverordneter Georg Reuter
Stadtverordnete Christiane Spengler
Stadtverordneter Willi Torka
Stadtverordnete Gudula Winterstein
Stadtverordneter Alexander Zeier

die Magistratsmitglieder:

Bürgermeister Klaus Schindling
Erster Stadtrat Karl Heinz Spengler
Stadträtin Ellen Beutel
Stadtrat Wolfgang Deul
Stadträtin Silva Maeder
Stadträtin Helena Neumann-Dreyling
Stadtrat Dr. Klaus Michael Schmitt
Stadträtin Margarethe Schmitt-Reinhart
Stadtrat Bernd Seel
Stadträtin Ingrid Unger

vom Ausländerbeirat:

Franka Novak

von der Verwaltung:

Ulrich Löffelholz, Schriftführer
David Tisold
Peter Dengel
Thomas Kettenbach
Ingrid Englert
Werner Schaffhauser
Stefan Käck
Monika Münch

- II. Der Stadtverordnetenvorsteher Günter Tannenberger eröffnet um 20 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er entschuldigt den Stadtverordneten Reinhard Odey.

Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Auf die Einladung vom 16. August 2017 unter Angabe der Tagesordnung wird verwiesen.

- III. Der Stadtverordnetenvorsteher stellt weiterhin fest, dass die Niederschrift über die 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 29. Juni 2017 allen Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung zugegangen ist. Einwendungen werden nicht erhoben, die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

Im Einvernehmen mit den Fraktionsvorsitzenden und dem Magistrat setzt der Stadtverordnetenvorsteher die Tagesordnungspunkte 6 (DR. Nr. 256), 7 (DR. Nr. 257) und 10 (DR. Nr. 264) auf die Tagesordnung II. Dies erfolgt einstimmig.

Weiterhin stellt er fest, dass der Tagesordnungspunkt 9 (DR. Nr. 263) vom Antragsteller im Ausschuss als erledigt zurückgezogen wurde.

- IV. Der Stadtverordnetenvorsteher informiert, dass Herr Matthias Oha (SPD) für Frau Nadja Tepe nachgerückt ist. Herr Ralf Meik ist von der SPD-Fraktion in die CDU-Fraktion gewechselt und hat sein Amt als stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher niedergelegt. Für die SPD rückt somit Frau Gabriele Sellmann als stellvertretende Stadtverordnetenvorsteherin nach.
- V. Der vorliegende Eil-Antrag der SPD-Fraktion DR. Nr. 280 betreffend Sondersitzung des HFA zu Alm Deluxe wird in seiner Dringlichkeit durch Herrn Thomas Abicht begründet. Weiter äußert sich der Bürgermeister, der ankündigt eine eventuelle Sondersitzung des Haupt- und Finanzausschusses für Dienstag, 5. September, 19:30 Uhr zu terminieren.

Der Eilantrag wird einstimmig in die Tagesordnung aufgenommen und sodann einvernehmlich in die TO II aufgenommen.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Punkt 1

Fragen zur Fragestunde

Fragen des Stadtverordneten Winfried Pohl (Bündnis 90/Die Grünen) zur Bebauung auf dem ehemaligen Friedhof in Eddersheim und von Frau Hedwig Bender (Bündnis 90/Die Grünen) zum Eissalon in Eddersheim werden durch den Bürgermeister beantwortet (siehe Anlage).

Punkt 2

Mitteilungen

Der Bürgermeister informiert zur Präsenz der Stadt in den sozialen Netzwerken (siehe Anlage) sowie zur Problematik des ehemaligen Friedhofs in Eddersheim.

Punkt 3**Vorlage des Magistrats****betreffend Entwicklung des Gebiets Hattersheim Süd „An der Urbansmühle“****hier: Städtebaulicher Realisierungsvertrag zum Bebauungsplan Nr. N 87****„An der Urbansmühle, 1. Änderung“ gem. §§ 11, 124 BauGB****- DR. Nr. 253 - (UBV)****und****Punkt 4****Vorlage des Magistrats****betreffend Aufstellung des Bebauungsplans Nr. N 87 „An der Urbansmühle,****1. Änderung“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB****hier: Beschluss über die Abwägung gemäß § 1 (7) BauGB und über die Erneute****Offenlage gemäß § 4a (3) BauGB****- DR. Nr. 254 - (UBV)**

Der neue Vorsitzende des Fachausschusses Dimitrios Meretis weist darauf hin, dass der Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr einstimmig die Zustimmung zu beiden Drucksachen empfiehlt.

Zu den Drucksachen äußern sich die Stadtverordneten Pohl, Dr. Meyer, Balcioglu und Muth sowie der Bürgermeister.

Abschließend wird jeweils einstimmig wie folgt beschlossen:

zu DR. NR. 253:

„Der vorgelegte Entwurf des städtebaulichen Realisierungsvertrages zum Bebauungsplan Nr. N 87 „An der Urbansmühle, 1. Änderung“ im Entwicklungsgebiet Hattersheim-Süd wird beschlossen.“

und dann

zu DR. NR. 254:

1. *„Über die Bedenken und Anregungen der durchgeführten Offenlage wird gemäß der Anlage zu dieser Drucksache beschlossen.“*

Die erneute Offenlage des Bebauungsplans wird gemäß § 4a (3) BauGB beschlossen.“

Punkt 5**Vorlage des Magistrats**

betreffend Aufstellung des Bebauungsplans N 83.1 „Gewerbegebiet südlich der Voltastraße – 1. Änderung“ gemäß § 13 a BauGB

hier: 1. Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB

2. Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB sowie der Nachbarkommunen gem. § 2 (2) BauGB

- DR. Nr. 255 - (UBV)

Für den Bauausschuss erklärt Herr Meretis als Vorsitzender die einstimmige Zustimmungsempfehlung.

An der Aussprache beteiligen sich die Stadtverordneten Dr. Meyer und Zeier. Eine Nachfrage des Bürgermeisters zum Terminus „Kleinteiliges Gewerbe“ beantwortet Herr Dr. Meyer.

Einstimmig wird dann ohne Aussprache beschlossen:

1. *„Für den aus dem beigefügten Plan ersichtlichen Geltungsbereich wird die Aufstellung des Bebauungsplanes mit der Bezeichnung Nr. N 83.1 „Gewerbegebiet südlich der Voltastraße - 1. Änderung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB beschlossen.*
2. *Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. N 83.1 „Gewerbegebiet südlich der Voltastraße - 1. Änderung“ wird zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB, der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB sowie der Nachbarkommunen gem. § 2 (2) BauGB offen gelegt.“*

Punkt 6**Antrag der SPD-Fraktion**

betreffend Kunsthandwerkermarkt

- DR. Nr. 262 - (SKS)

Für den Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport erklärt Herr Häb die einstimmige Empfehlung zur Zustimmung.

Zum Antrag spricht für den Antragsteller Frau Sellmann.

Ohne weitere Aussprache wird einstimmig beschlossen:

„Der Magistrat wird aufgefordert zu prüfen, ob im Rosarium oder einem anderen Veranstaltungsort in Hattersheim ein Kunsthandwerkermarkt durchgeführt werden kann.

Falls eine solche Veranstaltung im Rosarium nicht durchführbar ist, käme auch ein anderer Veranstaltungsort (z.B. Posthof, Marktplatz, Mainufer in Okriftel oder Eddersheim) in Betracht.“

Punkt 7
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Gebiet Kastengrund
- DR. Nr. 268 - (HFA)

Herr Pohl begründet den Antrag seiner Fraktion.

Für den Haupt- und Finanzausschuss erklärt Frau Worms die mehrheitliche Ablehnungsempfehlung.

Die Ablehnung von CDU, FWG und FDP erklärt dann Herr Dietrich Muth.

Weiter äußern sich die Herren Thomas Abicht, Willi Torka, Winfried Pohl, Michael Minnert, Selim Balcioglu sowie Bürgermeister Klaus Schindling.

Sodann wird der Antrag mehrheitlich bei Zustimmung des Antragstellers und der SPD sowie Ablehnung von CDU, FWG und FDP sowie des Stadtverordneten Hofmann (WPH) mehrheitlich abgelehnt.

Punkt 8
Bericht des Magistrats
betreffend 2. Bericht 2017 über die Finanzlage der Stadt Hattersheim am Main
- DR. Nr. 258 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Zum Bericht äußert sich kurz der Bürgermeister.

Punkt 9
Bericht des Magistrats
betreffend Spielplatz im Schokoladenviertel
- DR. Nr. 259 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Herr Dr. Meyer bittet um vertiefende Beantwortung der Fragen und Verweisung an den Ausschuss UBV.

Punkt 10
Bericht des Magistrats
betreffend Witterungsschutz für die Spielgeräte im Keltenpark
- DR. Nr. 260 -

Der Bericht wird ohne Aussprache zur Kenntnis genommen.

Punkt 11
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Ausflugslokal
- DR. Nr. 265 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 274 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 12
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Bank im Schokoladenviertel
- DR. Nr. 266 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 273 eine schriftliche Beantwortung vor.

Die SPD bittet um Überweisung in den Ausschuss für Umwelt, Bauen und Verkehr.

Punkt 13
Anfrage der SPD-Fraktion
betreffend Gewerbegebiet Hattersheim-Nord
- DR. Nr. 267 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 275 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 14
Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Verkehrssicherheit auch auf Schulwegen
- DR. Nr. 269 -

Hierzu liegt mit DR. Nr. 276 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 15

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Hochwasservorbeugung, Hochwasserschutz
Überwachung und Einhaltung von Vorschriften
- DR. Nr. 270 -**

Hierzu liegt mit DR. Nr. 277 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 16

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Trinkwasserversorgung
Sicherheit und Qualität
- DR. Nr. 271 -**

Hierzu liegt mit DR. Nr. 278 eine schriftliche Beantwortung vor.

Punkt 17

**Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
betreffend Spielhallen, Spielapparate und Vergnügungsstätten
- DR. Nr. 272 -**

Hierzu liegt mit DR. Nr. 279 eine schriftliche Beantwortung vor.

Tagesordnung II:**Punkt 18**

**Vorlage des Magistrats
betreffend Neuwahl von Ortsgerichtsmitgliedern des Ortsgerichts Hattersheim III
(Stadtteil Okriftel)
- DR. Nr. 256 - (HFA)**

„Für das Ortsgericht Hattersheim am Main III (Stadtteil Okriftel) wird zur Ortsgerichtsschöffin Frau Karolina Pier, Arndtweg 5, zum Ortsgerichtsschöffen Herrn Franz Josef Knobling, Wiesbadener Straße 14, gewählt.“

Punkt 19**Vorlage des Magistrats****betreffend Neukonzessionierung des Wegenutzungsrechtes für die Gasversorgung im Stadtgebiet Hattersheim am Main****- DR. Nr. 257 - (HFA)**

„Die Konzession zur Nutzung der öffentlichen Verkehrswege für das Gasnetz in Hattersheim am Main wird gemäß dem eingereichten Angebot an die SÜWAG Energie AG, Frankfurt am Main, vergeben.“

Punkt 20**Antrag der SPD-Fraktion****betreffend Zwischenbericht Ratsinformationssystem****- DR. Nr. 264 - (HFA)**

„Bereits seit längerer Zeit ist die Einführung eines Ratsinformationssystem durch die Verwaltung in Arbeit. Der Magistrat wird aufgefordert, der Stadtverordnetenversammlung einen Zwischenbericht über den aktuellen Stand dieses Projekts vorzulegen.“

Punkt 21**Eil-Antrag der SPD-Fraktion****betreffend Sondersitzung des HFA zu „Alm Deluxe“****- DR. Nr. 280 -**

„Es wird eine kurzfristige öffentliche Sondersitzung des HFA einberufen, bei der die Verwaltung die Mitglieder des HFA sowie interessierte Bürger über den geplanten Betrieb der „Alm Deluxe“ informiert und Fragen beantwortet.“

Der Stadtverordnetenvorsteher schließt um 21:40 Uhr die Sitzung.

Hattersheim am Main, 1. September 2017



Günter Tannenberger
Stadtverordnetenvorsteher

Ulrich Löffelholz
Schriftführer